

Begruß-Preis

Der Hauptpreis oder der im Stich
gelegte und den Vororten entrichtete Betrag
der gewinnerläufige Ausgabe ist 4.50.
Der gewinnerläufige Ausgabe ist
durch die Post bezogen hat
Deutschland und Österreich: vierfachlich
A. 6.— Deut. täglich Kreuzabrechnung
im Ausland: monatlich A. 7.50.

Die Morgen-Ausgabe erhält um 1/2 Uhr,
die Abend-Ausgabe Wochenende um 6 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Zentralredaktion 8.

Die Expedition in Wochentage anunterbrochen
geöffnet von früh 8 bis späts 7 Uhr.

Filialen:

Alexander Hause vom C. Stamm's Gartn.,
Universitätsstraße 8 (Ballinum).

Louis Ehlert,

Katharinenstr. 14, post. und Bürgelstr. 2.

Nr. 465.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 12. September 1900.

Anzeigen-Preis

Die abgedruckte Zeitseite 20 Pf.

Reklamen unter dem Nebenblatt (Lage
zeit) 10.-, vor dem Familienblatt
(abgedruckt) 40.-

Großen Schriften laut untenen Post-
verzeichnis. Tabellarisiert und Umsatz
nach höherem Tax.

Extra-Beilagen (gezahlt), zur mit der
Morgen-Ausgabe, ohne Postabrechnung
A. 60.—, mit Postabrechnung A. 70.—

Annahmestillstand für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr.

Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.

Bei den Filialen und Zweigstellen je eine
halbe Stunde früher.

Anzeigen sind seit an die Expedition
zu richten.

Druck und Verlag von C. Wolf in Leipzig.

94. Jahrgang.

Die Wirren in China.

Die Regierung der Vereinigten Staaten hat, wie uns aus Washington telegraphiert wird, das Erste, durch das Ku-Hung-Tschang ermächtigt, wieder zu führen, beantwortet und bemerkte, sie fühle sich nicht veranlaßt, irgendwie über Meianzhang über die Vollausübung Ku-Hung-Tschangs zu äußern, sie hoffe aber, diese werde sich als ausreichend erweisen, nicht nur für die Zwecke des Unterhändlers, sondern auch insofern, als sie ihn in den Stand setze, sofort Garantien sowie zu leisten, daß Leben und Eigentum der Amerikaner bisfort im gaugen chinesischen Reiche Achtung genießen würden.

Über das Eintreffen des Prinzen Tsching in Peking ist in Berlin noch keine beständige Mitteilung eingelaufen. Wenn weiter gemeldet würde, daß er eine Friedensmission habe, so wird Alles daran ankommen, von wem er dazu Befehl erhalten hat. Prinz Tsching ist als wahrscheinliches Mitglied des Kaiserhauses bekannt, das am meisten einer Friedensklärung mit den Missionen gezeigt ist, und ob sie Frieden würden Verhandlungen zweckmäßiger mit ihm eingerichtet werden, als mit Ku-Hung-Tschang. Ausreichend sollen Tsching und die verschiedenen Friedenskommissare angehören, und da dann nur die chinesischen Mitglieder einschließlich vereinbart werden. Wenn überzeugt den deutschen Kaiser wieder von einem englischen Blatte nachgefragt wird, daß er sich auf keine Friedensverhandlungen einstehen möchte, werde, ehe nicht Graf Waldersee an Ort und Stelle eingetroffen sei, so in Rio, wie der "Wazib, Sta." in Berlin geschrieben wird, eine reine Vermuthung. In derselben Ordnung wie vorausgemeldet wurde, ehe nicht die Feindschaft zwischen den Missionen und dem Kaiserhaus aufgelöst ist, und ob sie einer einzigen Person angehört.

* Shanghai, 6. September. Die Feinde von Wei-tzaa haben sich unterkämpft. Die Engländer waren in der Umgebung des Tschien auf. Die Russen sollen einen Angriff auf die Feinde beabsichtigen, doch aber nicht genug zu schaffen. Eine russische Schiffs-Abteilung wurde von einer explodierenden Mine in der Nähe des einen Bootes in die Luft gesprengt, wobei mehrere Soldaten getötet wurden.

* Shanghai, 10. September. (Telexgramm des "Deutschen Kuriers") Nach den letzten Nachrichten aus Peking berichtete unter den Offizieren des Verbündeten die größte Harmonie. Die Soldaten aller Nationalitäten leben mit einander, als ob sie einer einzigen Person angehören.

Erstürmung des Tientsiner Arsenals.

Über die Kämpfe des Juni, sowohl um den Entschluß des Tschientians, als um die Rettung der Abteilung des Admiral-Schmids. Es besteht ausführlich berichtet worden; jetzt bringt der "Oholat, Lopb" einen Bericht über die Erstürmung des Arsenals in Tientsin, die sich unmittelbar an die Rückkehr des Tschientianschen Abtheilung anschließt; es heißt in denselben:

Am 26. Juli Morgen in aller Frühe fand der Angriff der englischen "Entfernung" Admiral Schmidts und Herr Befrei unter General Schmid in Tientsin statt — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte. Jetzt lag sie vom Donaupepel, das sie an der Küste der Sommerton in Tschintz. Schmid siegte gegen die Russen, die die Russen in ihrem Schiff mit dem kleinen Bild, dieses kleine, königliche Heer, das von den zuverlässigen Russen mit begleiteten Horden, von den Bewohnern Tschientians, die sich von Säcken noch immer nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Schmid in Tschientian hat — ein kurter, nachdrücklich moderner Konstruktion, die während des Gefechts ihre Feuer auf sie gerichtet hatten, als Befrei und seine Freunde in die Hand in den Hafen der Russen mitgeschleppt hatte, da die Russen des Quartiermeisters ihm die eigenen Truppen nicht zu retten Zeit hatten erreichen lassen, hatte das Schiff, ganz anders als gewöhnliche Kreuzfeuerwaffen, die Russen die Russen nicht erholt hatten, mit donkarem, dunklem Staunen, von den chinesischen Fässern und eindrücklichen Donaugezügen empfangen wurde.

Aufs Kreuzfeuer erwiderte und mit feurigen Wagen jenseit der Russen einen, wo ihrer eine feindliche Überflutung drohte. Leutnant Cretius, der übrigens das Geschütz unter General Sch

eilten die Sotteren von allen Seiten gleichmäßig auf Altona fort, und die ganze britische Garnison, mit Ausnahme des Kommandanten, glaubte nicht anders, als daß bis zum letzten Augenblick und bis zur letzten Stunde gefochten werden würde. Es kam aber anders! Eine Gebannte brachte plötzlich den Befehl, daß die ganze Truppe einschließlich der bewaffneten Civilisten auf dem Marktplatz antreten sollte, welche Maßregel man damit in Verbindung brachte, daß man vor der Stadt einen Parcours der Waffen mit der weißen Flotte hätte, wodurch allgemein angekündigt wurde, daß die Sotteren über Waffen siegreichen wollten. Ja diesem Glauben wurden die bauenden Vertheidiger des Platzes aber bald grausam enttäuscht, als Captain Lombart in Begleitung eines holländischen Offiziers angezettelt kam und den Befehl gab, sämtliche Waffen niederzulegen. Verstoß und Verachtung ergriffen die ganze Truppe, formierte sich und folgte wortlos den vertriebenen Offizieren, welche sie vor die Stadt führten, wo ein Befehlsmann da war, der als Kriegsgefangener in Empfang nahm und mit ihnen Weitertransport sorgte. – Inzwischen wurde die englische Flotte von dem Regierungskreis befehlsgewahrt und durch die Befehle erlegt. Gerade als der Union-Jad niederstieg, erschien die Frau eines Obercommissarins, Mrs. Ross, auf dem Marktplatz, mit getrennten Patrouillen. Über der Brücke, zwei getrennte Revolven an den Seiten und einer Westerflinte über die Schulter gehängt. Als sie die britische Fahne bemerkte, rief sie derselbe an sich, schlug einer der englischen Soldaten damit ins Gesicht und riss die Flagge in Stücke, indem sie die Fahne nach oben und mit Füßen trat. Verblendete Bürger folgten ihrem Beispiel und rissen sich dafür, daß sie 14 Tage vorher durch eine Lüft unter Tränen aus der Stadt herausvertrieben worden waren. Gerade dann kam ein Leutnant mit einer Patrouille dingeritten, die keine Rührung davon hatte, daß die Stadt wieder in den Händen der Sotteren war. Er und seine Soldaten wurden sofort erschossen, und die Sotteren schüllten ihnen die Sporen zu, bevor sie noch von den Pferden getragen waren. Kurze Zeit darauf wurden die Sotteren-Polizisten, welche draußen in so mutiger Weise gegen die fröhliche Lebhaftigkeit gekämpft hatten, unter harter Beleidigung auf den Marktplatz geführt. Diese armen Buschen wurden von den Sottern sehr viel behandelt und schwungvoll mit den Stahlmützen geworfen, so daß sie sich kaum auf den Füßen halten konnten. Captain Lombart verzweifte für die bedauernswerten schwachen Kerle ein ganz West eingesehen, hätte dann aber sein Glück, da Commandant Lubenberg kurzweg erklärt, daß die Engländer die Rechte hätten, die Sotteren als Soldaten zu verstoßen, und daß die Zöglinge ganz genau müssen, daß sie nicht als Combatanten betrachtet werden könnten. Die britischen Offiziere und Soldaten mußten es schamlos mit ansehen, wie diese armen Käppen, denen es allein vergönnt gegeben war, für die Vertheidigung einer britischen Garnison zu fechten und zu bluten, zum Dard für ihre Tapferkeit und Hingabe unter den Peitschen der Sotteren zu zusammenbrechen und ganz Gefangene getrieben wurden.

Die „englische Verhöhnung“ der Sotterenrepublik.

In der „Würzburger Allg. Zeit.“ lesen wir: „Die beiden Provinzen von Sotterland sind von Lord Roberts angesetzt worden, und nach dem Vorblatt der Proklamation führen die beiden unabhängigen Staaten fernherin unabhängige Thüre der Herrschaft der Königin.“ Wie wenig diese Gedanken aber jetzt noch sind, das zeigen die erfolgreichen Kämpfe der Sotteren, die an so vielen Stellen den britischen Truppen dort aufzufallen, sowohl im Freistaat, wie in Altona. Nehmen wir aber einmal an, die beiden Staaten — deren Regierungsbüro dieser Tage auch noch ähnlich vom Jaren empfangen wurden — seien gelegentlich angesetzt, um der Reiche unabhängigen Staaten zu gelingen und in Wirklichkeit das, was sie noch lange nicht sind, nämlich engerlicher Verbund. Wie wird sich dann fragen, was das ferne Geschäft dieser Staaten erhalten?

Ein Capland-Hagländes gibt dem Würzburger Blatt darauf die folgende, sehr interessante Antwort: „Man hat von einer englischen Besiedelung der eroberten Staaten gesprochen und daß das Beispiel der durch den Krieg vertilgten Umländer angeführt wird, in denen hauptsächlich in der Capstadt wieder eingetroffen sind. Man mache sich doch nichts vor! Gewonneine Müller dat eine Abordnung solcher Ausländer sehr erstaunt, es sei auf sehr lange Zeit hin nicht denkbar, ihnen Arbeit zu verschaffen. Das ist so viertig, als Männer hätten gleich bürgerlichen Namen, es läge in der Absicht der Goldbergwerke, welche Hände“ fünfzig weniger als je zu beschäftigen. Dieses System, das sich ja bereits in Kimberley-Diamantminen verhält, an Stelle der Weißen, die 400 bis 600 £ im Monat kosten, wird man Sotteren einsetzen, die man für ein Pfund Sterling und weniger im Monat zu kaufen haben kann. Die Arbeiter werden in ihren eingeressenen Lagern hausen, herdenweise und wie Sklaven, in einem Zustande, den das Capland-Gesetz trotz aller Protesten gestattet, während das Altona-Gesetz ihn nicht gestattet. War da's doch auch eine Klage der Herren, die zum Kriege gedrängt haben, die Behandlung der Arbeiter — oder es kommt eben darauf an, was jeder Weltbürgler darüber meinte. Sonach wird die wirtschaftliche Bedeutung der Sotteren-Spitzen ihres Kleides, und zwar mit Würde unterdrückt sie ein Schauspiel.“

Dennoch pochte ihr Herz seltsam bang während des dritten Aufzuges, und ihr Bild stellte immer aufs Neue das bloße, regungslose Antlitz der Mutter.

Mit großen, weit öffnenden Augen sah sie auf das Publikum, als der Vorhang sich senkte und nur wenige Hände zum Beifall klatschten, sich rückte, die rote, wie ersticktes über ihr Haar, wieder innehaltend. Ihre bebenden Finger griffen in nordöstlicher Erregung die sichtbaren Spalten ihres Kleides, und nur mit Mühe unterdrückte sie ein Schauspiel.

Die Mutter war aufgestanden. Es duldet sie nicht mehr auf ihrem Platz; sie mußte hinaus, um, wenn es möglich wäre, ihren Sohn zu sprechen. Voll Freude sah Luis ihr nach. Sie ahnte, was sie vor hatte. „Immer Ludwig; und welche Unruhen ich hier ertrage!“ flang es in ihrem Innern. Sie möchte nicht aufstehen, und zurückzulegen in ihren Sessel, tauchte sie mit haltem Auge auf die Halbdunkeln des Großen, den ihr Schweigen immer näher näherte. Auch er war ihr in diesen Augenblick gleichgültig, und mochte sie empfinden, war nur Louis. Und gegen alle die lachenden, schreihenden Menschen ringsum, gegen Ludwig, die Mutter — sie mußte selbst nicht, gegen wen, sie mußte nur, daß sie irgend etwas than müßte, wenn sie nicht an diesem Hause sich erhören sollte.

Da schrie die Mutter zurück. Ihre Augen schmärmten plötzlich; aber auf ihrem Antlitz lag eine Art, die Luis' Erbitterung steigerte, und in dem Gefühl, daß sie die Mutter dadurch trösten würde, wünschte sie sich lebhaft Groß Vennings zu und unterdrückte ihr Begeisterung mit ihm, als wünschbares Objekt in ihrer Nähe beim Anfang des Kreis Ruhes forderte.

Dann fiel der Vorhang zum letzten Male. Einiges Schwelen herrschte im ganzen Hause, und überall drohen die Menschen auf, um so rost wie möglich hinzugezogenen. Schwiegend sahen die beiden Frauen da. Das Haupt der Mutter war tief gesunken, und Thérèse raus aus Théâtre kam auf ihr zukommen, während Luis wie abwesend das die Haare hörte.

„Sie ist empfunden!“ schrie sie auf einmal, sprang auf und sonst bestimmtlos in Graf Vennings' Karte. Im nächsten Augenblick war die Mutter an ihrer Seite, und ihren Bewegungen gelang es bald, sie ins Bewußtsein zurückzurufen und mit Hilfe des Grafen in den unten herunteren Wagen zu bringen.

Rein Wort stand laut auf den唇en. Mit angsterlicher Sorge forschte die Mutter in den Augen der jungen Frau, welche in halber Erholung die Treppe hinaufstieg, sich von der Jungfrau Kappe und Mantel abnehmen ließ und dann dumpfkrähnend in einem Sessel vor dem Kamme saß. — O, das keuchte! Das sei der furchtbare Erfüllung ihres Innern Wortes verloren, die Ludwig da war! Sie hatte ihn geschrägt gesunken, als sie erwartete; aber würde er es bleiben, wenn die unbeschreibbare Leidenschaftlichkeit seines Weibes zum Ausbruch kam?

Rüdiger verspätet. Meistens wird das allerdings die Goldraubbeute beeinträchtigen. Im Gegenteil, sie wird noch höher und neuer der Verstärkung der Röthe wird ein Steigen der Minenförderung einbringen, und die vier großen Finanzgruppen, denen nun Zehntel der Minen gehören, werden bessere Geschäfte machen als je.

„Man hat seiner davon gesprochen, die Weißen würden unter solchen Umständen sich von jetzt an weit mehr auf die Landwirtschaft stützen, die Sotteren würden sich anstrengen und Achtliches, was nie in der Phantasie bestellt. Ironiaal mit Orange-Staat sind, von Standpunkte des praktischen Aderdauer betrachtet, am reichsten. Umgekehrte Straßen gesagt, gerade, um Weltmarkt zu treiben. Die Handarbeit auf den Feldern wird von Räubern und Holländern verrichtet; die Ertrag genügt, um eine Familie befriedigen zu können. Das schlägt nicht aus, daß viele Sotteren auf ihrem Lande in Folge der ausliegenden Industrie geprägten Fleischverbrauchs u. s. w. reich geworden waren — die Mehrheit ist arm, aber mit dem Reichtum, was sie hat. Ihre Lebenshaltung ist dabei so viel tiefer, als die gelehrten englischen Arbeitern, doch dieser das Leben eines Bauerns nicht wird thun mögen. Warum auch sollte der englische Bauer nicht sich gerade dort unten niedersetzen, bei seinen Verwandten, die noch schlechter sind als die, welche er verläßt, während ihm Canada und Australien Land bieten, das fruchtbare ist und wo er zudem hochbezahlte Arbeit findet und eine Lebensunterstützung, die weit besser ist als der, den er gewohnt war. Was die Goldländer betrifft, so sind sie für den Goldrauber nicht mehr sorgend, denn n. i. Z. Sagt, die Sotteren vertragen, sind in Händen von Capitalisten. Für den Weißen bleibt eben nur die Arbeit im Bergbau, und die soll fünftig, wie gesagt, der Harzbrüder vertragen. Liebhaben wird die Goldstadt Johannesburg-Botshaven u. z. just so lange blühen, als die Goldrauber dauernd sind, und das sind noch etwa 10 Jahre, wie man bisher veranschlagt hat. Es können ja noch neue Goldfelder gefunden werden, aber es ist der Fall sehr mild, weil man nicht. Nun fände man sie, so würde da und dort ein anderes Johannesburg entstehen, und das änderte an der Gesamtlage der Mehrheit der anfänglichen Bevölkerung wenig. Das Land an sich wird beladen, was es ist, ein ziemlich stürziger Aderlauf mit Räubern und Weltmarktpreisen, und es wird kein Land nur im Stande sein, eine möglichst unterbehobenen Ansprüche lebende Bevölkerung zu ertragen. Unaufmerksam werden die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Antisemiten auf sich Ende zu schließen. Dazu hat er zu viele Zwickel geschlagen und wird noch zu häufig von der Seite gezählt, deren Fehler sie seine Entscheidung verantwirkt. Mit einiger Sicherheit löst sich vielleicht voraus, daß die Gruppe Liebermann ähnlich bei den Nationalsozialisten und den anderen der Partei im Reichstag betrachtet wird. Als Fraktion könnten die Antisemiten also auch wieder nicht auftreten. Die Spaltung der Partei hat daher weniger Bedeutung für das parlamentarische Leben, als wegen des Eintritts, den sie im Lande hervorruft wird. Die einzelnen Ortsgruppen werden sich um entscheiden müssen, auf welche Seite sie sich schlagen sollen, und dabei wird noch vielleicht der Magdeburger Vorsitz wiederkehren. Zugleich wird es ein schwerer Irrthum sein, auf den Spaltung der Ant

